



**OFTRINGEN** | Vereinsreise des Natur- und Vogelschutzvereins

# Naturpark Gantrisch besucht

Bei herrlichem Sonnenschein liessen sich kürzlich 26 Mitglieder und Partner des Natur- und Vogelschutzvereins durch Raphael Frischknecht (Tschannen AG) in den Gantrisch Park chauffieren. Die Reise führte über Bern-Köniz-Schwarzenburg nach Guggisberg. Nach dem Motto beginne den Tag gemütlich mit einem guten Kaffee und Gipfeli liessen wir uns im Hotel Sternen verwöhnen. Anschliessend teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die Wandersleute bestiegen das Guggershörnli, ein kleiner Hügel auf 1283m ü.M. mit schöner 360° Aussichtsplattform. Darauf konnten Vögel-Beobachtungen, wie die Aussicht über die Stadt Bern bis zu den Jura-seen und vieles mehr genossen werden.

Während dessen liess sich die zweite Gruppe durch Frau Aebischer das Vreneli-Museum zeigen und die Sage vom Vreneli ab em Guggisberg erläutern. Zum Abschluss der Führung

zeigte Sie uns noch die schöne Kirche und gab weitere Informationen zur Gemeinde Guggisberg. Beim gemeinsamen Mittagessen auf der Terrasse des Hotel Sternen wurden die Erlebnisse des Morgen unter einander ausgetauscht.

Am Nachmittag liessen wir uns über Ryffenmatt, Richtung Gurnigel vorbei am Hotel Schwarzenbühl zum Parkplatz (Kreuzung Schutzhütte) fahren. Hier begann die gemütliche etwa zwei stündige Wanderung über den Gäggerstäg, welcher nach dem Orkan Lothar (26. Dezember 1999) im Jahr 2005 durch das Team des Naturpark Gantrisch aufgebaut und eröffnet wurde. Auf der Pfyffe 1655m ü.M., dem höchsten Punkt der Wanderung angekommen, genossen wir das wunderschöne Panorama der Berner und Freiburger Voralpen, wie auch die Sicht über das Seeland bis in den Aargau. Obwohl es durch die Wärme etwas dunstig war, glaubte Urs Meyer,

nein er war sich sicher sogar das Säli Schlössli zu sehen. Die Kulturgruppe liess sich in diesem Zeitfenster durch den tollen Chauffeur über die Gurnigel Wasserscheide, via Schwefelberg-Bad-Sangernboden zum Restaurant Otteleue-Bad führen. Hier trafen sich alle wieder zum gemütlichen Dessert. Dabei genossen wir die Sonne, sowie die Aussicht in die hügelige, grüne Landschaft. Jeder schöne Tag hat ein Ende, also liessen wir uns via Ryffenmatt-Graben-Rüeggisberg (mit traumhafter Aussicht in der Berner Alpen,) über den Längenberg nach Belp-Worb und durchs Lindental via Burgdorf, ohne Autobahn-Stau nach Oftringen zurück fahren.

Werte Leser des Wiggertalers, haben Sie Lust auf weitere Bilder: unter [www.nvo-oftringen.ch](http://www.nvo-oftringen.ch) erfahren Sie mehr über die Reise und unsere Arbeiten zum Wohle der Natur.

**BEAT STOCKER**  
**NVO OFTRINGEN**